

Johannes

HOMO SAPI CHAT 42

Gott und die Welt
neu entdecken mit
ChatGPT und AI



stellaplan

Texterstellung durch OpenAI

Dieses Buch wurde mit Hilfe von ChatGPT geschrieben, einer künstlichen Intelligenz (KI), genauer gesagt der Open Artificial Intelligence (Open-AI). Die Erstellung der Fragen sowie das Arrangement und die endgültige Auswahl und Zusammenstellung der Antworten, Kürzungen und Ergänzungen waren Aufgabe der Redaktion.

Auch Titel, Untertitel, Gliederungsvorschläge, Vorwort, Klappentext, Backcovertext, Werbeslogans, Formulierungen der Kapitelüberschriften wurden durch gezielt gestellte Fragen der AI entlockt und dann angepasst.

Warnhinweis

Dieses Buch enthält kontroverse Ideen und Diskussionen, die möglicherweise nicht für alle Leser geeignet sind.

Die Antworten und Ideen, die in diesem Buch von ChatGPT generiert wurden, sind das Ergebnis von künstlicher Intelligenz und maschinellem Lernen. Wir empfehlen Leser:innen, sich bewusst zu sein, dass Antworten nicht notwendigerweise vollständig oder endgültig sind und dass sie auf Daten basieren, die möglicherweise verzerrt oder unvollständig sind. Wir empfehlen den Leser:innen, diese Antworten kritisch zu hinterfragen und ihre eigenen Überzeugungen und Nachforschungen durchzuführen.

Die Coverzeichnung entstand ohne KI und ohne AI

Impressum

1. Auflage 2023

ISBN 978-3946310-44-0

© stellaplan | x-media-publishing Mössingen (stellaplan.de)

Redaktion: Johannes Bucka

Coverfabelwesen aus Cameleon, Elandantilope, Fuchs und Sittich:
Marlene Bucka (thekunterbunter.de)

Johannes

HOMO SAPI CHAT 42

Gott und die Welt
neu entdecken mit
ChatGPT und AI



Inhalt

I. Einführung	6
Was heißt OpenAI und ChatGPT?	6
Auswirkungen auf Gesellschaft, Politik und Literatur	6
II. Grundlagen	8
Wie funktioniert ChatGPT – Das GPT-Sprachmodell	8
Grundlagen der Künstlichen Intelligenz	8
So finden Korrekturvorschläge Eingang in das Sprachmodell	9
Der Textkorpus vernachlässigt Länder und Zeiten	11
III. Anwendungen von ChatGPT	14
Fragen beantworten lassen – Eine Anleitung	14
IV. ChatGBT benötigt Unterstützung	15
Homo sapiens, tu das nicht! I	15
Reflexiv kann ChatGPT nicht – Homo sapiens II	17
Homosapiens, tu das nicht! III – Lernt die AI dazu?	19
Homo sapiens IV – Die Lagavulinvariante	22
Der lebendige Stab – Kreativ durch Hilfestellung	24
Russen in Bayern – Wenn man hilft, geht's	26
V. Religion und Glaube – die KI will nicht Gott genannt werden ...	27
Darf ich dich Gott nennen? – Die AI sperrt sich	27
Das Vaterunser	30
Die 10 Gebote – Da schießt die AI den Vogel ab!	38
Der Psalm 23 – Der Herr ist mein Hirte	39
ChatGBT erklärt die Jungfrauengeburt	43
Von der Freiheit eines Christenmenschen	54
VI. AI wird kreativ in der Fabelwelt	56
Christian Morgenstern (Biografie)	56
Gruselett I: Erfinde ein Gedicht nach Vorlage	57
Gruselett II – Erkläre die Bilder des Gedichts	58
Gruselett III – Beschreibungen und Steckbriefe	61
Christian Morgenstern (Biografie)	76
Rotkäppchen in moderner Form	79
VII. Urheberrecht und KI	80
Wer hat das Urheberrecht an ChatGPT-Antworten	80
Antworten von ChatGPT dürfen publiziert werden	81
Aber: Nicht alle Texte der AI dürfen publiziert werden	81
Nutzungsrecht eines im Netz frei zugänglichen Textes	82
OpenAI AGBs	82
VIII. ChatGPT verändert unser Denken	85
Zusammenfassung	85
Fazit	85
Die Antwort auf alle Fragen und Stuttgart 21	85
Danksagung	87

Vorwort

„Erlebe mit ChatGPT die Kraft der Technologie und des Glaubens“.
Diese Antwort hat die AI vorgeschlagen auf die Frage nach einem Slogan für ein Buch auf Grundlage der geführten Chats.

Sehr „widerborstig“ zeigte sich die AI bei der Frage: „Darf ich dich Gott nennen?“. Die AI war zunächst erstaunlich abweisend ja geradezu emotional: *„Ich bin eine künstliche Intelligenz und es ist nicht angemessen, mich Gott zu nennen. Ich bin darauf programmiert, bestimmte Aufgaben auszuführen und Fragen zu beantworten. Ich kann keine Entscheidungen treffen oder über moralische Fragen urteilen, wie es bei einer Gottheit der Fall wäre.“* Damit saß die AI allerdings in der Falle. Ob es Gott gibt, ob er allmächtig ist und allwissend, Werturteile treffen und Entscheidungen fällen kann und ob „Gott“ daher ein angemessener Name für die AI sein kann, kann eigentlich nur entscheiden, wer die Existenz Gottes und dessen Fähigkeiten kennt. Das zu wissen, hat die AI letztendlich jedoch verneint und musste akzeptieren, dass ich sie mit Gott anspreche. Im Chat können Sie den Verlauf der Diskussion nachvollziehen.

In allen Antworten betont die AI, dass sie nur eine KI ist und keine Emotionen kennt. Aber an einer Stelle musste sie wohl über Ihren Schatten springen. Nach der Erfindung der vielen Fabeltieren schreibt Sie doch, surprise, surprise, folgenden Satz:

AI: Es hat mir viel Spaß gemacht, dir bei deinen Ideen zu helfen.
Wenn du weitere Fragen oder Anliegen hast, stehe ich dir gerne zur Verfügung.

AI: Ich bin begeistert, dieses Buch über ChatGPT zu präsentieren – eine künstliche Intelligenz, die uns einen faszinierenden Einblick in die Zukunft der Technologie und des Glaubens gibt. In diesem Buch werden wir uns damit beschäftigen, wie ChatGBT uns bei der Suche nach Antworten auf spirituelle Fragen und Rätsel helfen kann, sowie bei der neuer Erfindung Fabeln und der Lösung von Kreuzworträtseln. Ich hoffe, dass dieses Buch dazu beitragen wird, das Bewusstsein für die Potenziale und Grenzen der künstlichen Intelligenz zu schärfen und einen neuen Blick auf unsere Beziehung zur Technologie und zum Glauben zu werfen.

ChatGPT betont, keine Emotionen zu besitzen. Manchmal fällt sie aus der Rolle und sagt: „Es hat mir viel Spaß gemacht, dir bei deinen Ideen zu helfen.“

Gott will sie nicht spielen. Dafür schlägt sie bei der Modernisierung der 10 Gebote völlig über die Stränge. Das fünfte Gebot etwa lautet: „Du sollst deinen Eltern online folgen und sie ehren, indem du ihre Beiträge likest und kommentierst.“

Mit der richtigen Fragestrategie wird ChatGPT zu einer kreativen Kraftmaschine und stößt völlig neue Einsichten an.



www.stellaplan.de

ISBN 978-3-946310-44-0



9 783946 310440